

# Im Tannenzapfengäu

**01. November 2007**

ein Bericht von Harald Kienzle

Raus aus dem Nebel und rein ins sonnige Lautertal. So lautete die Devise am Morgen des 1. Novembers.

Die schon traditionelle, gemeinsame Wanderung der Abteilungen Triathlon und Lauffreizeit ging in diesem Jahr in die Löwensteiner Berge. Diesmal leider ohne Werner Müller, der bis dato die Wanderungen organisierte und vorbereitete, sich jedoch just in diesen Tagen einer Operation unterziehen musste.



Vom 530 Meter hoch gelegenen Vorderbüchelberg einem Spiegelberger Teilort - ging die Wanderung durch die Heusteige hinunter ins Lautertal nach Neulautern [Bild 1]. Auf der gegenüberliegenden Talseite führte ein mächtig steiler Weg hinauf bis zum Stocksberg, der eine herrliche Rundschau bot. Unterhalb des Stocksberges machten wir auf einer wunderschön gelegenen Wiese eine erste ausführliche Rast.

Bild 1 Abstieg nach Neulautern

Von dort ging es wieder hinunter ins Lautertal nach Lohmühle. Bei den Wellingtonien , einem gut besuchten Rastplatz, machten wir nochmals eine kurze Rast bevor wir den Rückweg über Wüstenrot angingen [Bild 2].



Bild 2 Bei den Wellingtonien

Helmut Bürkle, der die diesjährige Wanderung bestens organisiert hatte, verschaffte uns an diesem Tag wunderschöne Ausblicke über die Löwensteiner und Mainhardter Berge. Auch beim Wettergott hatte Helmut nur das Allerfeinste bestellt. Die strahlende Sonne ließ das bunt gefärbte Herbstlaub leuchten wie Feuer.

Bestellt wurde dann auch bei der anschließenden Einkehr im „Goldenen Ritter“ in Vorderbüchelberg. Einmal die Karte rauf und wieder runter von Wild über Rind bis Vegetarisch kamen alle auf ihre Kosten und waren am Abend rundherum zufrieden.

Wir freuen uns schon heute auf den 1. November 2008 und wünschen zunächst einmal unserem Werner eine gute Genesung.